

[Umfrage: Fünf Parteien würden derzeit in die Werchowna Rada gewählt werden](#)

12.04.2010

Die Partei der Regionen, der Block Julia Timoschenko, die Partei "Silnaja Ukraina/Starke Ukraine", die Partei "Front Peremen/Front der Veränderung" und die Kommunistische Partei der Ukraine würden nach einer Umfrage des Kiewer Internationalen Instituts für Soziologie in die Werchowna Rada einziehen.

Die Partei der Regionen, der Block Julia Timoschenko, die Partei "Silnaja Ukraina/Starke Ukraine", die Partei "Front Peremen/Front der Veränderung" und die Kommunistische Partei der Ukraine würden nach einer Umfrage des Kiewer Internationalen Instituts für Soziologie in die Werchowna Rada einziehen.

36,4% gaben in der Befragung an, dass sie für die Partei der Regionen (Wiktor Janukowitsch) stimmen würden, 13,6% für den Block Julia Timoschenko, 6,7% für die "Starke Ukraine" (Sergej Tigipko), 4,3% für die "Front der Veränderung" (Arsenij Jazenjuk) und 3,1% für die Kommunistische Partei (Pjotr Simonenko).

Den Umfrageergebnissen nach würden folgende Politkräfte nicht über die 3% Hürde gelangen: Block Anatolij Grizenko "Grashdanskaja Iniziativa/Bürgerinitiative" und Allukrainische Vereinigung "Swoboda/Freiheit" (Oleg Tjagnybok – jeweils 1,6%, "Nascha Ukraina/Unsere Ukraine" (Wiktor Juschtschenko) – 1,4%, Block Wladimir Litwin – 1,3%, Block Witalij Klitschko – 1%, Partei "Jedynyj Zentr/Einiges Zentrum" (Wiktor Baloga) und die Sozialistische Partei (Alexandr Moros) mit 0,2%.

Weitere 0,2% würden für andere Blöcke oder Parteien stimmen, 6,3% sprachen sich "gegen alle" aus, 8,4% würden an den Wahlen nicht teilnehmen, 13,4% sind unentschieden.

Die Umfrage wurde vom 19.-28. März durchgeführt und dabei wurden 1.226 Personen über 18 Jahre aus allen Regionen der Ukraine befragt. Die statistische Abweichung liegt nicht über 2,9%.

In der ersten Runde der Präsidentschaftswahlen hatte Präsident Janukowitsch 35,32% erhalten und für Timoschenko – 25,05%, Tigipko – 13,05%, Jazenjuk – 6,96% und Juschtschenko 5,45% der Wähler gestimmt.

Quelle: [Ukrajinski Nowyny](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.